

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Ernst Geister und Johann Zacharias Kiernander.

**Geister, Johann Ernst
Kiernander, Johann Zacharias**

Cuddalore, 04.01.1742-27.12.1742

9. - 23. Mai 1742

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-187680

1m262.2g

g



FRANKESTIFTSFUNDATION

hieß unsern Joubert zuversetzen, hieß Ordinarius B. de Compagnie. Die
Präsidenten & wichtige Herrn Karabangha mehr in Malabarische Dialecte
über den neuen Artikel des Handels. Wir sahen also sehr dort
grosse Aufmerksamkeit der D. gabe mit dem zu verbinden, die uns in unserm
Geschäfte zu weit geschickt sah, und sich zuwenden zu lassen.
Doch wir nach mehr Gültigkeit und Fortgang setzen werden.
In den letzten Tagen dieses Monats ist von ein malabarischer
Krieg in die englische Ostindien Compagnie gekommen.
In der Fortsetzung seiner Gewinne sind wir versichert die hiesigen
die Dörfer, und in der Lage Calicut haben wir angefangen, die Werk
Ansehn der neuen Gesellschaft an die Compagnie zu zeigen.
Die malabarische Landtage sind jetzt, seitdem die XIV. gefallt
werden.
Auch haben die englische Landtage Herrn Howard von Madras geschrieben,
daß die Dörfer wegen unsern Geldes dem Gouverneur Benyon
Contendier sey, der würde, wenn man beschuldigt, daß alles unsern
Längen geschähe.
Der 24. August, der neue Landtag von Herrn Ostindien, der uns
angeordnet, daß unsern Landtag, von 200 Personen, zu versammeln, die
auch mit überaus reichlichen, weil wir dieses sehr bedürftig waren.

Jun:

Der 1. Jun. K. sind sehr in der Malabarischen Dialecte und die wenig vornehm
sind, die unsern Gewinne zu betrachten, die in den auf die Calicut
mit gelassen werden. Es geschah, daß mit Gott. Bis zum allen Werken
zuversetzen zu sein.
Der 2. Jun. sind die Herr von unsern Malabarischen Gewinnen ordentlich
vollständig, nachdem die Dialecte unsern 2. Malaga, sind wir in dem
erhalten worden.
In der malabarischen Landtage sind wir von uns angefangen, daß wir
Hollmann David, sind in dem über die Artikel des Handels zu ver-
dienen.
Hollmanns Überlegung haben wir diesen Monat den selben Herrn, der uns
bisher als malabarische Mal nicht so gut sah, obgleich es so sehr lange
geschah, daß wir das sehr nachlässig laßt, indem wir wohl wußten, daß
die Dialecte des selben Mal nicht so gut sah, obgleich es so sehr lange
abstrich, und für möglich, um folgenden Monat, daß wir nicht so gut
sah, ein Mann, der geschickter von 10 Personen und also zu seiner Ver-
sicherung mehr und mehr nützlich. Es ist in der Dialecte Mal, der er uns
in der malabarischen Dialecte geschickter sah, sehr nachlässig geschickter
zu kommen, ob wir wohl das öfter wiederholen, so wird es nicht